



Sammlung Theaterzettel

Die Meistersinger von Nürnberg

Kutzschbach, Hermann

1907-09-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim

Sonntag, den 8. September 1907.

2. Vorstellung im Abonnement A.

Die Meistersinger von Nürnberg

von Richard Wagner.

Regie: Der Intendant. — Dirigent: Hermann Kutzschbach.

Personen:

- | | | |
|---|-----------------|--------------------|
| Hans Sachs, Schuster, | } Meistersinger | Hans Basil. |
| Veit Pogner, Goldschmied, | | Wilhelm Fenten. |
| Kunz Vogelgesang, Kürschner, | | Hans Copony. |
| Konrad Nachtigall, Spengler, | | Felix Krause. |
| Sixtus Beckmesser, Stadtschreiber, | | Hugo Voisin. |
| Fritz Kothner, Bäcker, | | Joachim Kromer. |
| Balthasar Zorn, Zinngiesser, | | Fritz Vogelstrom. |
| Ullrich Eisslinger, Würzkrämer, | | Adolf Peters. |
| Augustin Moser, Schneider, | | Hugo Schödl. |
| Hermann Ortel, Seifensieder, | | William Hammar. |
| Hans Schwarz, Strumpfwirker, | | Hermann Trembich. |
| Hans Foltz, Kupferschmied, | | Gotthardt Deckert. |
| Walter von Stolzing, ein Ritter aus Franken | | Gustav Bergman. |
| David, Sachsens Lehrbube | | Alfred Sieder. |
| Eva, Pogner's Tochter | | Signe von Rappe. |
| Magdalena, in Pogner's Diensten | Betty Koffler. | |
| Ein Nachtwächter | Karl Zöllner. | |

Bürger und Frauen aller Zünfte. Gesellen. Lehrbuben. Mädchen. Volk.
Das Stück spielt in Nürnberg, um die Mitte des 16. Jahrhunderts.

Die Chöre der Festwiese sind durch Mitglieder des „Musikvereins“ und der „Sängerhalle“ verstärkt worden.
Musikalische Assistenz auf der Bühne: Max Welker, Erwin Huth.
Orgel: Musikdirektor Albrecht Hänlein.

Kasseneröffnung 4¹/₂ Uhr, **Anfang 5 Uhr.** Ende vor 10¹/₂ Uhr.

Beginn des { zweiten Aktes 6 Uhr 50 Minuten,
dritten Aktes 8 Uhr 20 Minuten.

Die Dichtung ist an der Kasse für 80 Pfennig zu haben.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Logen III. Rang, 2. Reihe Mk. 2.50 per Platz (einschl. Prosceniumsloge)	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 9.— per Platz	Sperrsitz im Parkett	5.50 " "
2., 3. u. 4. Reihe	7.— " "	Galerieloge	1.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	4.50 " "	Galerie	— .70 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	3.50 " "	Nichtnummerierte Plätze.	
2. und 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parkett	3.50 " "
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe	4.— " "	Parterre	2.50 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenprogramm angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Gallerieloge 10 Pfg. Gallerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von —5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Hermann Epp Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Neues Theater im Rosengarten.

Zum ersten Male:
Der Dieb.
Anfang 7¹/₂ Uhr.

Montag, den 9. September 1907. **3. Vorstellung im Abonnement B.**
Fest-Vorstellung zur Feier des Geburtsfestes Sr. Kgl. Hoheit des Grossherzogs
Friedrich von Baden.
Figaros Hochzeit.

Anfang 7 Uhr.